Wilhelm Büchner Hochschule feiert mit Absolventen im Kurhaus in Wiesbaden

Wilhelm Büchner Hochschule feiert mit Absolventen im Kurhaus in Wiesbaden

Börje Holmberg-Förderpreis und Master-Award: Auszeichnungen für herausragende Abschlussarbeiten und Bildungskarrieren
Pfungstadt bei Darmstadt, 17. Juni 2014 - Die Wilhelm Büchner Hochschule hat sich mit dem Kurhaus in Wiesbaden ein besonderes Ambiente für die diesjährige Absolventenfeier ausgesucht. Über 400 Teilnehmer - darunter Ehrengäste, Familienangehörige, Hochschulleitung, Dekane, Studienleiter und Betreuer - sind letzten Freitagabend gekommen, um den Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Abschluss ihres Fernstudiums zu gratulieren. ,,Die Ausdauer, die Sie neben Ihrem Beruf in das Fernstudium investiert haben, hat sich gelohnt. Nun halten Sie Ihre Diplom-, Bachelor- bzw. Master-Urkunde in den Händen. Sie sind der Türöffner für neue Karrieremöglichkeiten. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg auf Ihrem weiteren beruflichen und privaten Weg", so Prof. Dr. Jürgen Deicke, Präsident der Wilhelm Büchner Hochschule.
Master-Award: Silvana Gemmel, Master-Studium ,,Wirtschaftsinformatik"
Im Rahmen der Absolventenfeier verlieh die Wilhelm Büchner Hochschule zum dritten Mal in Folge den Master-Award für herausragende Leistungen in Kombination aus Abschlussarbeit, Gesamtabschlussnote und beruflichem Werdegang. Diesjährige Preisträgerin ist Silvana Gemmel. Ihre Masterarbeit wurde mit 1,0 bewertet; das Studium hat sie mit 1,3 abgeschlossen. Die Abschlussarbeit behandelt das Thema ,,Evaluierung der Einsatzmöglichkeiten von Gamification in der Softwareentwicklung". Gamification ist das Konzept, spieltypische Elemente und Mechanismen wie beispielsweise Erfahrungs- oder Fähigkeitspunkte oder Ranglisten außerhalb des Spielkontextes einzusetzen, um Menschen zu motivieren und ihr Engagement für bestimmte Aufgaben zu fördern. Zunächst analysierte Silvana Gemmel, die als Developerin bei der SAP AG tätig ist, den gesamten Softwareentwicklungsprozess hinsichtlich bereits vorhandener Gamification-Elemente und definierte Bereiche, in welchen deren Einsatz ausgeweitet werden kann. Im anschließenden Fallbeispiel integrierte sie Spiele-Elemente in das manuelle Testen von Software im Rahmen der Qualitätssicherung. Die abschließende Befragung von Kollegen zeigte, dass das Testen deutlich an Attraktivität gewinnt, gründlicher getestet wird und mehr Fehler gefunden werden können. ,,Frau Gemmel konnte in ihrer wissenschaftlichen und anwendungsorientierten Abschlussarbeit eindrucksvoll zeigen, dass Gamification im Prozess der Softwareentwicklung sowohl betriebswirtschaftlichen Mehrwert als auch höheres Benutzerengagement erzeugen kann", so Prof. Dr. Jürgen Otten, Vizepräsident der Wilhelm Büchner Hochschule. ,,Ebenfalls beeindruckend ist die Zielstrebigkeit, mit der Frau Gemmel ihren beruflichen Weg verfolgt." Schon für ihr Abitur wählte sie die Leistungskurse Mathematik und Informatik. Anschließend absolvierte sie ein dreijähriges duales Bachelor-Studium in Wirtschaftsinformatik bei der SAP AG und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Nun ist die 28-Jährige Master of Science in Wirtschaftsinformatik und kann bereits acht Jahre Berufserfahrung vorweisen.
Börje Holmberg-Förderpreis: Harald Brunner, Master-Studiengang ,,Innovations- und Technologiemanagement"
Die ebenfalls besonders gelungene, mit 1,0 bewertete Master-Arbeit von Harald Brunner wurde mit dem Börje Holmberg-Förderpreis ausgezeichnet. Dieser wurde bereits zum siebten Mal in Folge verliehen. Harald Brunner, der das Studium zudem mit der Gesamtnote von 1,4 absolviert hat, entwickelte für seinen Arbeitgeber, die AUDI AG, eine wissenschaftliche Basis für Wirtschaftlichkeitsanalysen zur Eigenfertigung von elektrischen Antriebsmaschinen. Berücksichtigt werden dabei unter anderem die Einflussfaktoren unterschiedlicher Produktionsstandorte wie beispielsweise Logistikkosten, Arbeitskosten, Zölle und Nebenabgaben sowie die Preisbildung und zukünftige Preisentwicklung für den wichtigen Produktionsstoff ,,Seltene Erden". Anhand von Sensitivitätsanalysen stellte Harald Brunner die Wirtschaftlichkeit der Eigenfertigung einer spezifischen Antriebsmaschine an drei möglichen Standorten in und außerhalb Europas gegenüber. "Herrn Brunners Forschungsansatz zur empirischen Analyse zeichnet sich durch seine Multi-Dimensionalität aus. Besonders hervorzuheben sind die Szenario-Analysen zur Prognose der Preisentwicklung sowie die Ursache-Wirkungs-Diagramme zur Veranschaulichung der Einflussfaktoren", so Prof. Dr. Gernot Langenbacher, Dekan Wirtschaftsingenieurwesen
 Technologiemanagement an der Wilhelm Büchner Hochschule. ,,Ebenfalls bemerkenswert sind die Experteninterviews zur Generierung weiterführenden Wissens sowie Sensitivitätsanalysen zum Nachweis der Einflüsse auf die Wirtschaftlichkeit." Bereits während der Masterthesis konnte Harald Brunner die Position als Assistent des Leiters der Abteilung Entwicklung Elektrifizierung Antrieb bei der AUDI AG antreten. ,,Die Wirtschaftlichkeitsanalyse ist für uns ein hilfreiches Instrument, um die Wertschöpfung für unterschiedliche elektrische Antriebsmaschinen zu durchleuchten", so Markus Enzinger, Leiter Entwicklung Elektrifizierung Antrieb. ,,Wir gratulieren Herrn Brunner herzlich zu der Auszeichnung mit dem Börje Holmberg-Förderpreis der Wilhelm Büchner Hochschule."
Bildmaterial erhalten Sie unter https://www.net-files.net/maisberger/public/Wilhelm_Buechner_Hochschule
Bild 1: 140617_WBH_Absolventenfeier im Kurhaus in Wiesbaden_Quelle_WBH
BU 1: Die Absolventen der Wilhelm Büchner Hochschule feiern gemeinsam ihren Abschluss im Kurhaus in Wiesbaden
Bild 2: 140617_WBH_Absolventenfeier_Harald Brunner, Börje Holmberg-Preis_Quelle_WBH
BU 2: Börje Holberg-Preisträger Harald Brunner bedankt sich für seine Auszeichnung
Bild 3: 140617_WBH_Absolventenfeier_Silvana Gemmel, Master-Award_Quelle_WBH
BU 3: v.l.n.r.: Prof. Dr. Jürgen Otten, Vizepräsident der Wilhelm Büchner Hochschule, Silvana Gemmel, Preisträgerin Master-Award, Prof. Dr. Jürgen Deicke, Präsident der Wilhelm Büchner Hochschule
Quelle: Wilhelm Büchner Hochschule
Um die Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten
Über die Wilhelm Büchner Hochschule:
Mit über 6 000 Studierenden ist die staatlich anerkannte Wilhelm Büchner Hochschule die größte private Hochschule für Technik in Deutschland. Das Studienangebot der in Pfungstadt bei Darmstadt ansässigen Fernhochschule richtet sich schwerpunktmäßig an Berufstätige und umfasst Bachelor- und Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Informatik, Elektro- und Informationstechnik, Mechatronik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen und Technologiemanagement. Ebenfalls zum Studienprogramm gehören akademische Weiterbildungen sowie Kurzstudiengänge. Alle Studiengänge zeichnen sich dadurch aus, dass sie nicht nur das nötige technische Fachwissen, sondern auch fachübergreifende Kompetenzen wie Betriebswirtschaft, Führung und Kommunikation vermitteln. Absolventen sind dadurch in der Lage, komplexe Projekte oder ganze Unternehmensbereiche zu führen.
Mit dem Online-Campus ,,StudyOnline", persönlicher Studienbetreuung, schnell erreichbaren Tutoren sowie einem aktiven Netzwerk versteht sich die zur Klett Gruppe gehörende Wilhelm Büchner Hochschule als Service-Hochschule für Berufstätige. Zertifizierungen nach ISO 9001 und ISO 29990 belegen die hohen Qualitäts- und Servicestandards der Wilhelm Büchner Hochschule. Darüber hinaus sind alle Studiengänge durch die Akkreditierungsagenturen ACQUIN und ZEvA erfolgreich akkreditiert.
Weitere Informationen unter: www.wb-fernstudium.de

Kontakt:
Wilhelm Büchner Hochschule
Barbara Debold
Ostendstraße 3
64319 Pfungstadt bei Darmstadt
Tel. +49 (0) 6157-806-932
Fax +49 (0) 6157-806-33932
barbara.debold@wb-fernstudium.de
Maisberger GmbH
Emma Deil-Frank/Karolin Böhm
Claudius-Keller-Str. 3c
81669 München
Tel. +49 (0) 89 419599-53/-84
Fax +49 (0) 89 419599-12
emma.deil@maisberger.com
karolin.boehm@maisberger.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=567709" width="1" height="1">

Pressekontakt

Wilhelm Büchner Hochschule

64319 Pfungstadt bei Darmstadt

Firmenkontakt

Wilhelm Büchner Hochschule

64319 Pfungstadt bei Darmstadt

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage